"Mallorca Vuelta" - individuelle Rennradwoche

8 Reisetage - Individualreise

Anreise + Einreisebestimmung

Ausgangspunkt der Reise ist das erste Hotel in Palma/Can Pastilla. Vom Flughafen Palma de Mallorca erreichen Sie dieses unkompliziert per Taxi (ca. 20€/Fahrt).

Gerne machen wir Ihnen ein unverbindliches Flugangebot zur Reise. Bitte sprechen Sie uns an.

Für die Einreise benötigen Sie einen bis nach Abschluss der Reise gültigen Personalausweis oder Reisepass. Wichtiger Hinweis: Für die Einhaltung der Einreisevoraussetzungen ist jeder Reisegast selbst verantwortlich. Bitte überprüfen Sie Ihren Reisepass und machen Sie sich mit den aktuellen Bestimmungen spätestens 8 Wochen vor Beginn Ihrer Radreise vertraut. Eine Stornierung der Reise aufgrund fehlender Visa oder inkorrekter Ausweisdokumente (z.B. zu frühes Ablaufdatum oder fehlende freie Seiten) ist nur nach unseren AGB bzw. denen unseres jeweiligen Partnerveranstalters möglich.

Routenführung und Anforderung

Die Etappen sind mit normaler Kondition gut zu meistern. Geradelt wird in leichtem Auf- und Ab auf Nebenstraßen, Wirtschaftswegen und auf manchem Trampelpfad, immer so verkehrsarm wie möglich.

Begleitfahrzeug + Guide

Es handelt sich um eine Individualreise ohne Begleitfahrzeug und Guide. Sie fahren die Strecken in Eigenregie, Ihr Gepäck wird transportiert. Nach einem umfangreichen Briefing am ersten Tag erhalten Sie detailliertes Routen- und Infomaterial sowie auf Wunsch bereits vorab die GPS Daten zum Aufladen auf Ihr Navi/Smartphone. Eine telefonische Servicehotline ist an allen Tagen erreichbar.

Unterkünfte

Auf der Balearen Insel erwarten Sie komfortable Hotels des landestypischen 4*Niveaus, teilweise auch 3*Komfort-Niveau. In Sóller nächtigen Sie in einem einfacherem, aber sehr netten 2*/3*Hotel. Die Unterkünfte sind meist direkt am Meer gelegen.

Gesundheit

Die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Institutes für Kinder und Erwachsene sollten anlässlich einer Reise überprüft und vervollständigt werden. Diese Empfehlungen ersetzen keinesfalls eine persönliche Konsultation und ein Impf-Check-up bei Ihrem Hausarzt! Detaillierte Informationen zur medizinischen Vorsorge erhalten Sie z.B. auf den Seiten des Centrums für Reisemedizin www.crm.de

Klima

Die Insel ist geprägt vom Mittelmeerklima. Es herrschen heiße Sommer und milde, regenreiche Winter vor. Optimale Reisezeit ist Frühjahr und Herbst mit Durchschnittstemperaturen um die 20-24 Grad und mäßigem Niederschlag.

Räder

Wir stellen vor Ort optional die folgenden Rennräder von Centurion oder vergleichbar zur Miete bereit: Alu-Rennrad (Shimano Ultegra, 2-fach, 50, 34 Ritzel: 11–32, 11-fach Rahmengrößen: 46–64) oder Carbon-Rennrad (Shimano Ultegra 2-fach, 50-34 Ritzel: 11-32, 11-fach Rahmengrößen: 46-62). Bitte bringen Sie Ihre Pedale dazu mit.

Reisebeschreibung

Highlights

- Atemberaubende Gebirgswelt der Tramuntana - schön und schweißtreibend
- Vielseitige mallorquinische Topografie - von flach über leicht wellig bis herausfordernd
- Traumstraße Sa Calobra, auf acht Kilometern zum Meer hinunter und wieder hinauf
- Straße zum Leuchtturm am Cap de Formentor - herrliche Aussichten auf das azurblaue Meer
-

Reiseverlauf

1. Tag: Anreise / Prolog

Individuelle Anreise nach Palma de Mallorca (Sonntags). Ihre erste Unterkunft (2 ÜN) ist nicht weit vom Flughafen entfernt und per Taxi (ca. 20€) gut zu erreichen. Wenn Sie bereits früh anreisen, besteht die Möglichkeit, einen Prolog zum "Warmwerden" zu fahren. Es geht auf den 542 Meter hohen Klosterberg Puig de Randa. Alternativ lohnt auch ein Abstecher in die Inselhauptstadt Palma. (- / - / A)

2. Tag: Rundfahrt Puig de Randa

Am Vormittag bringt das flache bis leicht wellige Terrain Ihren Kreislauf langsam in Schwung. Wenn nicht bereits am Vortag erledigt, nehmen Sie jetzt die herrlichen Serpentinen zum Kloster Randa unter die Räder. Von Santa Maria aus steuern Sie folglich auf zwei riesige, an die Dolomiten erinnernde, Berge zu und erreichen das hübsche Städtchen Alaro. Einmal noch tief Luft holen und ab in den abwechslungsreichen Anstieg auf den Coll d´Honor zum Bergdörfchen Orient. Es geht mal rauf, mal runter und schlussendlich in vielen kleinen Serpentinen hinauf zum Gipfel. Falls Sie im Anstieg Ihre Form testen wollen, werden Sie sicher auf den einen oder anderen Rennradler treffen, der zu einem "Spielchen" bereit ist. Schnell Schweißperlen von der Stirn wischen, Brille zurechtrücken und schon geht´s rauschend talwärts. Über Llucmajor, Algaida und Sant Jordi gelangen Sie zurück nach Can Pastilla. (ca. 75km / 900Hm) (F / - / A)

3. Tag: Palma/Can Pastilla – Can Picafort

Auf zur Inseldurchquerung! Gemächlich schlängeln Sie sich hinaus aus dem Großraum Palma und streben der Inselmitte zu. Das Terrain ist flach und lädt zum Tempo machen ein. Die Wellen, die sich Ihnen heute in den Weg stellen, nehmen Sie mit dem großen Kettenblatt. Doch gemach, gemach! Hin und wieder sollten Sie schon Ihr behelmtes Haupt erheben, den Blick über die fruchtbare Ebene Es Plá schweifen lassen und den Blick auf die Bergwelt der Serra de Tramuntana genießen. In Santa Maria del Cami oder spätestens in Inca dürfen Sie sich – in einem der authentischen Weinkeller – all den Köstlichkeiten hingeben, die die mallorquinische Küche zu bieten hat. Über Sa Pobla geht es nach Can Picafort (3 ÜN). Nach dem Abstreifen der Radschuhe haben Sie Ihr Ziel erreicht - den Strand! (60km / 350Hm) (F / - / A)

4. Tag: Rundfahrt nach Sineu und Petra

"Typisch Mallorca!" werden Sie nach der heutigen Tour durch die Ebene Es Plá sagen! In Muro können Sie im Museo Etnologico alles über das frühere Alltagsleben der Mallorquiner erfahren. Im Anschluss wird Ihnen das sanft wellige Terrain und die kaum befahrenen Nebenstraßen ein breites Grinsen ins Gesicht zaubern. Pflichtstopp für alle Rennradler: Petra! Auf dem Marktplatz treffen Sie jederzeit Gleichgesinnte zum Fachsimpeln. Mit den neuesten Rennradnews in der Trikottasche machen Sie sich auf in Richtung geografischer Inselmitte: Das malerische Städtchen Sineu thront hoch über der Ebene und ist, dank seiner markanten Silhouette, schon von weitem zu erspähen. Durch verträumte Städtchen mit den typischen Windmühlen gelangen Sie zurück zur Küste. Noch schnell den Tauropass erklommen und ab zur berauschenden Talfahrt nach Puerto de Mogán. Mit wunderschönen Küstenimpressionen geht es schließlich zurück zum Hotel. (ca. 80km / 800Hm) (F / - / A)

5. Tag: Rundfahrt zum Cap de Formentor

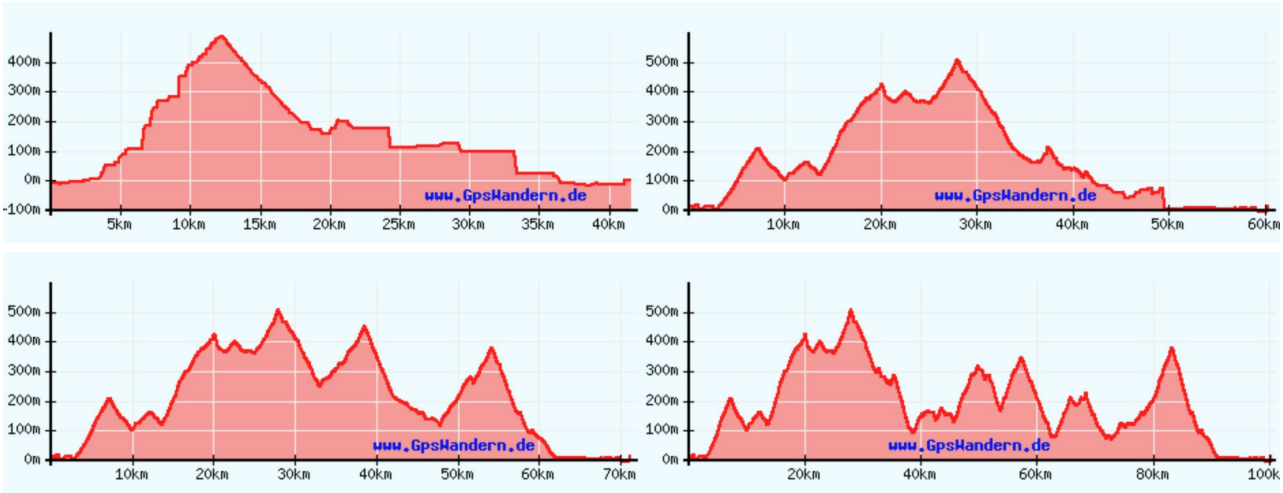
Bevor Sie am Cap de Formentor das Meeresrauschen vernehmen dürfen, ziehen Sie "zum Warmfahren" eine kleine Schleife landeinwärts. Von Port de Pollenca führt Sie die kurvenreiche Passstraße hinauf in die zerklüftete Gebirgslandschaft von Formentor. Der Panoramastopp am Aussichtspunkt Mirador del la Nao: Atemberaubend - in über 200 Metern Tiefe tobt das Meer. Mit grandiosem Blick auf das Mittelmeer, windet sich die Straße weiter zum weißen Leuchtturm des Kaps empor. Genießen Sie einen Café und die grandiose Aussicht auf die wilde Küstenlandschaft in der Sonne am Leuchtturm. Nicht minder spektakulär erweist sich dann die Rückfahrt. Ab Port de Pollenca heißt es schließlich wieder Meerluft atmen und die blau-weiße Glückseligkeit (Himmel, Meer und Wolken) genießen. Eine traumhafte Küstenstraße bringt Sie über Alcúdia wieder zurück nach Can Picafort. (ca. 100km / 1400Hm) (F / - / A)

6. Tag: Von Can Picafort nach Sóller

Aus der Bucht von Alcúdia geht es über Sa Pobla nach Selva. Der Anstieg auf den Coll de Sa Bataia zum Kloster Lluc begrüßt Sie in der Gebirgswelt der Tramuntana. Schlagartig sind nun Ihre Kletterqualitäten gefragt. Rund 10 Kilometer liegen vor Ihnen, die alles haben, was ein Pass bieten muss: Enge Kehren, schöne Ausblicke und ruppige Anstiege. Die Weiterfahrt zum Highlight des heutigen Tages ist wellig und mit schönen Ausblicken gespickt. Dann heißt es kräftig an den Bremsen zerren und rechts abbiegen. Die spektakulärste Straße, inklusive des berühmten Krawattenknotens (270-Grad-Kurve), Mallorcas erwartet Sie: Sa Calobra. Wie eine Schlange windet sich das Gewirr von Straße auf acht Kilometern zum Meer hinunter. Wieder hoch sausen Sie über den Coll de Puig Major, dem höchsten Übergang der Insel, vom Stausee Gorg Blau talwärts ins charmante Dörfchen Fornalutx und weiter nach Sóller (1 ÜN). Ohne den "Abstecher" nach Sa Calobra verkürzt sich die Strecke auf 70 Kilometer und 950 Höhenmeter. (ca. 70 bzw. 95km / 950 bzw. 1800Hm) (F / - / A)

7. Tag: Sóller – Palma/Can Pastilla

Mit dem Meer zu Ihrer Rechten geht es gleich zur Sache - und rauf auf den Renner. Abwechslungs-, kurven-, aussichtsreich und schweißtreibend radeln Sie auf der herrlichen Küstenstraße in das malerische Künstlerdorf Deia. Next Stop: Valldemossa, ein nicht minder schönes Bergdorf in einer prachtvollen mediterranen Landschaft. Etwas weiter westlich wartet der Torre d´es Verger, der älteste Wehrturm der Insel mit sensationeller Aussicht auf die Nordküste. Mit Dauerblick auf das blitzblaue Mittelmeer kurbeln Sie nach Andratx. Spätestens jetzt sollten Sie noch einmal pausieren und Ihre Energiespeicher auffüllen. Denn die nun folgenden Kilometer mit den teils giftigen Anstiegen und rasanten Abfahrten werden noch einmal das Laktat in Ihre Oberschenkel treiben und Sie und Ihren Puls bei Laune halten. Dafür ist der letzte Abschnitt Richtung Palma Genuss pur. 1 ÜN wieder im Ausgangshotel der Radreise. Insgesamt können Sie heute aus vier verschiedenen Routen von 40 bis 100 Kilometer mit 700 bis 2.100 Höhenmeter wählen. (F / - / A)



8. Tag: Abreisetag

Nach dem letzten ausgiebigen Frühstück erfolgt die individuelle Heimreise. Wie wäre es alternativ mit ein oder mehreren Tagen Verlängerung? Gerne buchen wir für Sie entsprechende Zusatznächte in Palma/Can Pastilla. (F / - / -)

(F=Frühstück M=Mittagessen A=Abendessen)

Programmhinweise

Leistungen

- 7x Übernachtungen in 3*/4*Hotels
- 7x reichhaltiges Frühstück (Buffet)
- 7x Abendmenü vom Buffet
- Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- sorgfältig ausgearbeitete Streckenführung
- GPS-Daten der Touren
- Kartenmaterial
- persönliche Begrüßung und Infogespräch
- 7-Tage Servicehotline
-

Nicht enthaltene Leistungen

- An- und Rückreise (gerne machen wir Ihnen ein unverbindliches Flugangebot)
- Flughafentransfers (Taxi ca. 20€/Strecke)
- nicht genannte Mahlzeiten
- Ortstaxe (ca. 3,50 €/Nacht/Person, im Hotel zu entrichten)
- Getränke
- Ausgaben für sonstige, nicht im Reiseprogramm genannte Aktivitäten
- Trinkgelder